



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 23.11.2012

Niederschrift

13. Ortsbeiratssitzung Umstadt vom 19.11.2012

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Klaus Mahla

Ortsbeiratsmitglied

Herr Dr. Peter Ditter

Herr Hans-Günter Göring

Herr Joachim Kühn

Herr Helmut Wieder

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Magistrat

Herr Dr. Klaus Dummel

Frau Ursula Münch

Herr Reinhold Ritter

Seniorenbeirat

Herr Reinhard Schreek

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Heiner Hax

Herr Stefan Jost

Herr Heinz Weber

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Tagesordnung:

13. Ortsbeiratssitzung Umstadt am 19.11.2012

1. Begrüßung
2. Bericht aus dem Magistrat
3. Sachstand zu offenen Aufträgen aus den letzten Ortsbeiratssitzungen
4. Weiteres Vorgehen Sauberes Umstadt
5. Neubaugebiet „Auf dem Steinborn“ - Wahl eines Sachverständigen für den städtebaulichen Wettbewerb
6. Auswertung Zukunftswerkstatt
7. Buswartehalle und Fahrradständer am Wendelinuspark
8. Neustrukturierung Kindergärten Umstadt
9. Vorhabenbezogener Babauungsplan St.-Peray-Straße / Wiesenstraße im Stadtteil Umstadt - Aufstellungsbeschluss
10. Verschiedenes

Zu TOP 1 **Begrüßung**

- Der Ortsvorsteher begrüßt die anwesenden Mandatsträger und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht mit Schreiben vom 31.10.12.
- Andreas Petermann hat sein Mandat für den Ortsbeirat zurückgegeben. Für ihn wird Karl-Werner Storck nachrücken.
- Das Protokoll der 12. Sitzung wird beschlossen.
- Die Tagesordnung wird nach Zustimmung der anwesenden Ortsbeiräte um einen Punkt ergänzt: **Neuer TOP 9: „Vorhabenbezogener Bebauungsplan St. Peray-Straße/ Wiesenstraße im Stadtteil Umstadt; Aufstellungsbeschluss“**

Zu TOP 2 **Bericht aus dem Magistrat**

Bahnhof Umstadt

- Das UmstadtBüro könnte zusammen mit der Zulassungsstelle in das alte Bahnhofsgebäude
- einziehen.
- Neben dem alten Bahnhofsgebäude ist ein Neubau geplant, in den evtl. die Diakonie und evtl. auch die U3-Betreuung / Spielkreis einziehen könnte.
- Der Ortsbeirat weist darauf hin, dass er vorgeschlagen hatte, dass auch in Zukunft eine Gastronomie am Bahnhof sein sollte. Dies könnte bei den jetzigen Plänen durch ein kleines (Glas-) Pavillon mit Außenbewirtung in dem Park an der St. Peray-Straße erreicht werden (wie auf dem Marktplatz Dieburg). Herr Kerkau merkt an, dass eine Gastronomie evtl. auch im Neubau untergebracht werden könnte.

Volkstrauertag

- Im Vergleich zu den anderen Stadtteilen nehmen nur wenige Personen am Volkstrauertag teil. Über die Zukunft / Gestaltung dieser Feier sollte nachgedacht werden.

Platanen Realschulstraße

- Die Platanen in Höhe des MPG werden im Jan./Feb. 13 auf ca. 13 m Höhe zurück geschnitten.

Sanierung „Südliche Vorstadt“

- Bei einem Gespräch zwischen Bürgermeister und Mitarbeitern des hessischen Wirtschaftsministeriums wurde in Aussicht gestellt, dass

für die Sanierung der südlichen Bürgersteige in der Georg-August-Zinnstraße und für die Sanierung des Wambolt'schen Schlosses (nur bei öffentlicher Verwendung) evtl. Zuschüsse gewährt werden könnten.

Zu TOP 3 **Sachstand zu offenen Aufträgen aus den letzten Ortsbeiratssitzungen**

Hinweisschilder zu den öffentlichen (Behinderten-) Toiletten

- Nachdem die Stadtverwaltung die Einzelhändler entlang der GAZ angeschrieben hatte, sind nach Auskunft von Herrn Kerkau nun die Schilder in Arbeit, die auf die Toiletten im Rathaus und im alten Amtsgericht hinweisen sollen.
- Im Frühjahr sollen dann auch die Toiletten am Gruberhof geöffnet werden.

Verbesserung Bestuhlung und Lautsprecheranlage in der Trauerhalle

- Hier gibt es noch immer keine Rückmeldung aus der Verwaltung.

Spielplatz an der Willy-Brandt-Anlage

- Ortsbeirat Kühn hat angeboten, dass Freiwillige aus der Nachbarschaft die Holzpfosten des Zauns austauschen würden, wenn die Stadt das Material und einen Erdbohrer stellt. Auch hier gibt es noch keine Rückmeldung aus der Verwaltung.

Information zur Regelung bezüglich der Anliegerstraßen Obergasse/Hintergasse / Riegelgartenweg

- An den Einmündungen in die Straßen Obergasse, Hintergasse und Riegelgartenweg wurden bis auf 2 Ausnahmen (Einmündung von der Obergasse in die Hintergasse und Einmündung vom Stadtgraben in den Riegelgartenweg) die „Anlieger frei“ - Schilder entfernt. Der Ortsbeirat bittet um Information, warum die Schilder teilweise entfernt wurden und warum diese Regelung so getroffen wurde.

Zu TOP 4 **Weiteres Vorgehen Sauberes Umstadt**

Aufstellen neuer Abfalleimer an den vorgeschlagenen Orten

- In 2012 wurden keine neuen Abfalleimer an den vom Ortsbeirat vorgeschlagenen Stellen aufgestellt. Es wird deshalb vereinbart, dass alle Ortsbeiräte bei den Haushaltsberatungen für 2013 in ihren Fraktionen darauf achten, dass für 2013 Gelder zur Verfügung gestellt werden.
- **Stadtrat Ritter schlägt vor, die Abfallbehälter in der Altstadt durch neue mit integrierten Aschenbechern auszutauschen**

und die alten, abmontierten Abfallbehälter dann an den vom Ortsbeirat vorgeschlagenen Orten - vor allem am Stadtrand - aufzustellen. Diese Idee findet im Ortsbeirat große Zustimmung.

- Der Ortsbeirat bittet darum, dass die in 2012 nicht verschickten INFO-Flyer nun in 2013 den Hundesteuerbescheiden beigelegt werden bzw. der Text auf die Bescheide gedruckt wird.

Zu TOP 5 Neubaugelbiet „Auf dem Steinborn“ - Wahl eines Sachverständigen für den städtebaulichen Wettbewerb

- In der letzten Bauausschuss-Sitzung wurde der städtebauliche Wettbewerb für die beiden Neubaugelbiete vorgestellt. Auf Anregung des Ortsvorstehers wurde beschlossen, dass neben den Fraktionsvorsitzenden auch jeweils die Ortsvorsteher aus Umstadt und Richen als Sachverständige eingebunden werden sollen.
- Herr Ditter weist in diesem Zusammenhang nochmals darauf hin, dass in der 3. Sitzung am 15.08.11 eine Untersuchung der Verkehrsbelastung empfohlen wurde, was aber noch nicht geschehen ist. Herr Kerkau merkt an, dass dies im Rahmen des Wettbewerbs geschehen soll. Dieser Punkt soll trotzdem auch noch im Bauausschuss am 27.11.12 angesprochen werden.

Zu TOP 6 Auswertung Zukunftswerkstatt

- Eine Zusammenfassung der Rückmeldungen aus beiden Tagen wird dem Protokoll beigelegt.
- Im Januar soll es ein Nachtreffen mit allen beteiligten Gruppen geben.
- Zum weiteren Vorgehen wird folgendes beschlossen:

1. Herr Schreek wird nach dem nächsten Runden Tisch zum Thema

„Seniorengerechtes Wohnen“ berichten.

2. Die Themen „Verkehr“ und „Sauberkeit in Umstadt“ werden in der nächsten

Sitzung weiter besprochen. (zu letzterem soll Herr Lang eingeladen werden).

Zu TOP 7

Buswartehalle und Fahrradständer am Wendelinuspark

- Der Ortsbeirat diskutiert die beiden Entwürfe des Fachbereichs 5 und des abgewandelten Entwurfs des Ortsbeirats mit der durchbrochenen Rückwand und Glaselementen.
- Weder die Aufstellung von 3 Unterständen hintereinander noch die Planung mit der durchbrochenen Rückwand finden Gefallen. Der Ortsbeirat befürchtet, dass die Glasfronten sehr bald verschmutzt, zerkratzt oder gar zerstört werden könnten.
- In der Planung der Verwaltung ist die Vorgabe des Bauausschusses nicht berücksichtigt, dass Fahrräder und wartende Fahrgäste in einer großen Wartehalle Platz finden. Stattdessen sind weiter 3 hintereinander gestellte Warte- und Abstellanlagen geplant.
- Der Ortsbeirat bleibt deshalb bei seiner Empfehlung, die bestehende Wartehalle umzubauen.
- Beim Fahrkartenautomat bittet der Ortsbeirat vorab zu klären, ob der RMV die Automaten wegen der Vandalismus- und Einbruchgefährdung generell eher im Freien aufstellt.

Beschluss:

Aus optischen und finanziellen Gründen bleibt der Ortsbeirat bei seiner Empfehlung, die bestehende Wartehalle wie folgt umzugestalten:

1. Der Pfosten vorne neben dem rechten Eckpfosten und das Dach werden entfernt. Das Dach wird durch eine Stahlkonstruktion (gewölbt) ersetzt.

2. Die Rückwand der Wartehalle wird NICHT durchbrochen.

3. Die umgebaute Wartehalle wird mit einer Bank, (evtl.?) einem Fahrscheinautomaten und ca. 10-12 Fahrradständern ausgestattet.

4. Die Fahrradständer der jetzigen Abstellanlage werden zum Teil in die Wartehalle eingebaut, die restlichen verbleiben vor der Parkmauer im Freien.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 6 Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Der Beschluss ist somit angenommen.

Abb.: Vorschlag des OBR

Zu TOP 8 Neustrukturierung Kindergärten Umstadt

- Am 26.11.12 findet auf Einladung der Elternvertreter der Umstädter Kindergärten eine Informationsveranstaltung statt, zu der auch der Ortsbeirat eingeladen ist.
- Über die Planungen am Geiersberg und am Bahnhof soll im Ortsbeirat diskutiert werden, sobald ein Gesamtkonzept mit genaueren Planungen und Kosten vorliegen.

Zu TOP 9 Vorhabenbezogener Babauungsplan St.-Peray-Straße / Wiesenstraße im Stadtteil Umstadt - Aufstellungsbeschluss

- Stadtrat Ritter stellt die Planung vor. Gegen die Planung gibt es keine Einwände.
- Leider liegen dem Ortsbeirat die Unterlagen nicht schriftlich vor. Der Ortsbeirat bittet deshalb darum, dass zukünftig rechtzeitig vor der Sitzung Unterlagen zur Verfügung gestellt werden, gerne auch per Email.

Beschluss:

Der Ortsbeirat empfiehlt, der Beschlussvorlage des FB 5 vom 16.11.12 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 6 Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Der Beschluss ist somit angenommen.

Zu TOP 10 Verschiedenes

Agenda-Plenum am 01.12.12

Der Ortsbeirat wird an dem Plenum teilnehmen.

Seniorenachmittag am 02.12.12

Der Seniorenachmittag Umstadt / Dorndiel findet am 02.12.12 statt. Der Ortsvorsteher wird die Veranstaltung moderieren.

Umstädter Kerb

Der Schaustellerbetrieb Seibert regt an, die Kerb um eine Woche vorzulegen u.a. auch wegen des Martinsmarktes in Dieburg am selben

Wochenende. Die Verwaltung bittet den OBR um Stellungnahme, ob und in welcher Weise die Kerb zukünftig stattfinden soll.

- ***Der Ortsbeirat hat dies bereits in einer der letzten Sitzungen abgelehnt und bleibt bei dieser Meinung.***

Spielplatz Stettiner Straße

Für den Spielplatz an der Stettiner Straße hat die Siedlergemeinschaft eine Patenschaft zur Pflege und Instandhaltung angeboten. Seitens der Stadtverwaltung gab es jedoch noch keine Rückmeldung.

Der Ortsbeirat bittet um Überprüfung des Angebots, da die Idee einer Patenschaft neben einer Kostenersparnis auch eine Vorbildfunktion für andere Spielplatz-Patenschaften in Groß-Umstadt haben könnte.

Hans-Kudlich-Straße

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit haben Anlieger vorgeschlagen, an der Einmündung zur Ernst-Reuter-Schule an den Bordsteinen Pfosten anzubringen wie in der Habitzheimer Straße Höhe ALDI. Die Holzpfosten in den Blumenrabatten an den Fahrbahnverswenkungen sollten mit Reflektoren ausgestattet werden wie in der Willy-Brandt-Anlage.

Der Ortsbeirat bittet um Rückmeldung zur Machbarkeit.

Parken auf den Gehwegen

Im Bereich Postfiliale / Sparkasse wird der Gehweg vor der Sparkasse regelmäßig so rücksichtslos zugeparkt, dass Fußgänger, insbesondere Kinder und Personen mit Rollstuhl oder Kinderwagen, behindert werden. Auch die Bushaldebucht wird als Parkplatz missbraucht, Busse müssen deshalb auf der Straße anhalten und behindern den Verkehr.

Der Ortsbeirat bittet darum, verstärkt Kontrollen durchzuführen, Pfosten aufzustellen oder in diesem Bereich Parkplätze so auszuweisen, dass keine Fußgänger oder Busse behindert werden.

gez.: Klaus Mahla
Ortsvorsteher

gez.: Klaus Mahla
Schriftführer

F.d.R.d.A.

Doris Reichenberger
ParlBüro